

Ex-Schulleiter blickt zurück

Abschied Nachfolgerin
für Wolfgang Smuda
steht bereits fest

Von unserem Mitarbeiter
Benjamin Werle

■ **Baumholder.** Nach 24 Jahren als Leiter der Grund- und Hauptschule Westrich (GHS) und drei Jahren als Leiter der Grundschule Baumholder wurde Rektor Wolfgang Smuda vergangene Woche feierlich verabschiedet (die NZ berichtete). Der scheidende Schulleiter erhielt reichlich Lob: Von einer „vorbildlichen Lehrerpersönlichkeit mit ausgeprägtem Intellekt, positiv-kritischem Urteilsvermögen und großer Einsatzbereitschaft“ war die Rede. Schüler und Kollegen brachten ihre Wertschätzung in einem unterhaltsamen Rahmenprogramm zum Ausdruck.

Smuda, der diesen Monat in den Ruhestand tritt, nutzte auf seiner Abschiedsfeier vor zahlreichen Gästen die Gelegenheit, um Rückschau auf ein „abwechslungs- und erlebnisreichen Arbeitsleben“ zu halten. In seiner Amtszeit – 1989 wurde der Wahl-Idar-Obersteiner mit hervorragenden Empfehlungen an die GHS Westrich nach Baumholder versetzt und zum Rektor ernannt – hat Smuda so einiges erlebt: Die Gründung des Fördervereins, die Sanierung und Modernisierung des Schulgebäudes oder den Übergang der Grund-

und Haupt- zur Grundschule Westrich hat Smuda mit auf den Weg gebracht. Im Laufe der Zeit habe sich vieles an der Schule verändert und weiterentwickelt, erinnert er sich: „Früher gab es in jedem Stockwerk im Flur nur einen Wasserhahn, von dem die Kinder mit einem 5-Liter-Eimer Wasser in die Klassen holten, um die Tafel säubern zu können. Heute werden ab dem nächsten Schuljahr in mehreren Klassen anstatt Tafeln Smartboards sein, auf denen mit interaktiven Stiften gearbeitet wird.

Wasser und Schwamm werden überflüssig.

Früher waren die Klassen nur mit verschiedensten Stühlen und Tischen ausgestattet, die Türen mussten geschlossen sein. Heute sind die Klassen freundlich eingerichtet, die Türen stehen offen. Früher schauten alle Kinder im Frontalunterricht in Reih und Glied nach vorn, wo der Lehrer agierte. Heute arbeiten die Kinder oft individuell nach Fähigkeiten und Leistungsstufen differenziert in Gruppen miteinander.“ Für die Zukunft sieht Wolfgang Smuda

die Grundschule Baumholder gut aufgestellt: In kindgerechten Klassenräumen werde moderner Unterricht mit neuen Erkenntnissen und Methoden didaktisch gut durchdacht geboten. Besonders stolz ist der Rektor auf die gute Zusammenarbeit im Lehrerkollegium. Eine Nachfolgerin für den Schulleiter – es gab zwei Bewerberinnen – steht bereits fest und soll demnächst vorgestellt werden.



**Regierungsschuldi-
rektorin Jutta Thielen
ehrte Wolfgang
Smuda mit Laudatio
und Urkunde.**

Foto: Benjamin Werle